Nog

## Anamnesebogen 2 - Lösung

Patient*in:	Datum:
Name: Gabriela Gutmann	
Alter: 22 J.	
Geburtsdatum: 10.09.99	
Adresse: Blumenstraße 14 in Heidelberg	Größe: 1,65m
Hausarzt: nicht bekannt	Gewicht: unbekannt
Allergien/Unverträglichkeiten:	
Pollenallergie	
Genussmittel/Drogen:	
Alkohol- und Drogenkonsum wurden verneint. Sie trinke am Wochenende 3 Bier	
Sozialanamnese:	
Medizinstudentin	
Sie lebe mit Freunden in einer WG	
Familienanamnese:	
hre Mutter leide an arterieller Hypertonie.  hr Vater leide an Diabetes mellitus	

### Anamnesebogen 2 - Lösung

# Anamnese (subjektive und objektive Beschwerden, Verdachtsdiagnose, Differenzialdiagnose(n), weiteres Procedere

Frau Gutmann ist eine 22-jährige Medizinstudentin, die sich in leicht reduziertem ΔZ und übergewichtigem EZ befand. Sie war zu Ort, Zeit und Person voll orientiert. Frau Gutmann stellte sich heute wegen seit vier Tagen bestehender, drückender, diffuser βauchschmerzen mit Ausstrahlung in den Unterleib bei uns vor.

Darüber hinaus erwähnte die Patientin, dass die Schmerzen konstant seien und auf einer Schmerzskala bei fünf liegen würden. Sie berichtete, dass sie seit fünf Tagen Obstipation, Flatulenz und ein Völlegefühl habe. Deswegen könne sie nicht so viel essen.

Fieber, Schlafstörungen, Nachtschweiß und weitere Beschwerden wurden verneint.

#### Vegetative Anamnese:

In den vergangenen zwei J. habe sie 5 kg zugenommen.

Sie trinke 11 Wasser/d. und esse 2x/d.

Die Miktion sei unauffällig.

#### Vorerkrankungen und Operationen:

Die Patientin leide seit 7 J. an Hypothyreose, aber sie nehme keine Medikamente ein.

Sie sei in Ihrer Kindheit wegen einer Appendizitis operiert worden.

#### Medikation:

Sie nehme zurzeit keine Medikamente ein.



## Anamnesebogen 2 - Lösung

Die anamnestischen Angaben deuten am Ehesten auf Hypothyreose hin.

Als Differenzialdiagnose kommen Diabetes mellitus oder Colon irritabile ohne Diarrhö in Betracht.

Als weiteres Prozedere würde ich folgendes vorschlagen:

- KU
- Laboruntersuchungen: BB, Blutzuckerwert, fT3, fT4, TSH, Schilddrüsenantikörper (TPO- $\Delta$ k und Tg- $\Delta$ k), Elektrolyte (Na+), LDL.
- Schilddrüsensonographie

Sollte sich der Verdacht auf Hypothyreose bestätigen, würde ich folgende Therapie empfehlen:

- Levothyroxin